

## **Infobrief des Flüchtlingsrats Brandenburg Juni / Juli 2010**

### **RESETTLEMENT**

- Die Auswahl und Einreise der 2501 irakischen Flüchtlinge ist zum Abschluss gekommen und soll nun evaluiert werden:
- Der UNHCR – Evaluierungsbogen hat das Ziel eine der umfassenden Evaluation des Aufnahmeprogramms um daraus Argumente zu erhalten, die in die politische Debatte um eine systematische Aufnahme von Flüchtlingen in Deutschland aus Anreinerstaaten von Krisengebieten eingebracht werden können.
- Der kürzere Fragebogen zur Evaluierung der Aufnahme irakischer Flüchtlinge in Deutschland von der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege will die Aufnahmestrukturen beleuchten.
- Beide Fragebögen sind auf der Homepage des Flüchtlingsrats verlinkt: <http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/aktuelles/fragebogen-zur-evaluation-des-resettlementprogramms>

### **RESIDENZPFLICHT**

- Am 21. Juni 2010 wurde im Haus der Demokratie in Berlin die Ausstellung „Residenzpflicht – invisible borders“ wieder eröffnet: <http://www.invisibleborders.de/>
- Am 22. Juni 2010 veranstaltete die Bundestagsfraktion der Linken eine Podiumsdiskussion zur Residenzpflicht.
- Am 26. Juni 2010 fand die Kundgebung vor dem SPD-Parteitag in Berlin statt. Der Antrag der AG Migration wurde auf dem Parteitag angenommen, die Forderung nach einem Moratorium jedoch nicht. Am Rande der Kundgebung sagte Körting, dass die sechs Monate gültige Verlassenserlaubnis in die Aufenthaltsgestattung bzw. die Duldung gestempelt würde. Ausgenommen von der großzügigen Erteilung von Verlassenserlaubnissen seien Flüchtlinge, die wegen Drogenhandels vorbestraft sind sowie solche, die „extremistischen“ Organisationen angehören.
- Am 6. Juli 2010 soll es eine Kabinettsitzung geben, auf der die Änderungen beschlossen werden. Vermutlich werden die Änderungen, die laut Bettina Fortunato am 20. Juli 2010 in Kraft treten werden, unmittelbar nach dem Kabinettsbeschluss verkündet.
- Weitere Informationen unter [www.residenzpflicht.info](http://www.residenzpflicht.info)

### **FLÜCHTLINGSLAGER**

- Aktuelle Belegungsstatistik für Brandenburg:
    - 1495 Flüchtlinge in Gemeinschaftsunterkünften
    - 774 in Wohnungen untergebracht.
  - Am 24. Juni 2010 fand die bundesweite „Fachtagung: Strategien gegen die
-

Lagerunterbringung von Flüchtlingen“ in Hannover statt, organisiert von Pro Asyl. Im August soll eine gemeinsame Vorgehensweise gegen den Lagerzwang besprochen werden.

- **Neuruppin**, Betreiber Wiesemann. Vertrag endet am 3.12.2010. Die Ausschreibungs-Veröffentlichung erscheint am 7.7.2010: <http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/aktion/kundgebung-in-neuruppin-dezentrale-unterbringung-durchsetzen>
- **Prenzlau**, Betreiber K & S. Größere Quadratmeterzahl an Türen angegeben als Zimmer real groß sind. 3-köpfige Familie lebt auf 16,4 Quadratmetern und darf in kein größeres Zimmer umziehen.
- **Althüttendorf**, Betreiber K & S. Flüchtlingsrat Brandenburg übt Kritik an der Entscheidung des Kreises, das Flüchtlingsheim Althüttendorf weitere fünf Jahre zu betreiben: <http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/aktuelles/offener-brief-des-fluechtlingsrats-an-barnimer-landrat-ihre>

## AUSBILDUNG UND ARBEIT

- Wegweiser zur Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse online: <http://www.masf.brandenburg.de/sixcms/detail.php/bb1.c.185581.de>
- Der Lotsendienst für Migrantinnen und Migranten richtet sich an alle Gründungsinteressierten mit Migrationshintergrund, die ihren ständigen Wohnsitz im Land Brandenburg haben sowie arbeitslos, arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind: <http://www.lotsendienst-migranten.de/>
- Dokumentation der Tagung "Fachkraft Flüchtling? Möglichkeiten und Herausforderungen der Integration in den Arbeitsmarkt": [http://www.landinsicht-holstein.de/fileadmin/pdf/Fachkraft\\_Fluechtling\\_web.pdf](http://www.landinsicht-holstein.de/fileadmin/pdf/Fachkraft_Fluechtling_web.pdf)

## VERÖFFENTLICHUNGEN ZU KOSTEN DER NICHTINTEGRATION

- BertelsmannStiftung: Gesellschaftliche Kosten der Nichtintegration: [http://www.bertelsmann-stiftung.de/bst/de/media/xcms\\_bst\\_dms\\_21610\\_21611\\_2.pdf](http://www.bertelsmann-stiftung.de/bst/de/media/xcms_bst_dms_21610_21611_2.pdf)
- Institut der Deutschen Wirtschaft: „Integrationsrendite -Volkswirtschaftliche Effekte einer besseren Integration von Migranten“: [http://www.iwkoeln.de/Portals/0/PDF/pressemappe/2010/pma\\_200510\\_integrationsrendite\\_studie.pdf](http://www.iwkoeln.de/Portals/0/PDF/pressemappe/2010/pma_200510_integrationsrendite_studie.pdf)
- Bundeszentrale für Politische Bildung: Migration und Arbeitsmarkt: <http://www.bpb.de/files/VQWBGA.pdf>
- Dossier zur Diskriminierung von MigrantInnen u.a. auf dem Arbeitsmarkt: [http://www.migration-boell.de/web/diversity/48\\_2537.asp](http://www.migration-boell.de/web/diversity/48_2537.asp)

## PSYCHOSOZIALE VERSORGUNG

- Anfang Juni 2010 hat die neue Behandlungsstelle für traumatisierte Flüchtlinge in Fürstenwalde geöffnet. Angebote der Behandlungsstelle sind Diagnose und Ermittlung des Unterstützungsbedarfes sowie Behandlung und Betreuung traumatisierter und psychisch kranker Flüchtlinge: [http://www.evap.de/Dreissig/Pressemitteilungen\\_2010/PM\\_DW\\_NL\\_Fluechtlinge/view](http://www.evap.de/Dreissig/Pressemitteilungen_2010/PM_DW_NL_Fluechtlinge/view)
-

- Broschüre „Psychosoziale Versorgung von Flüchtlingen in Brandenburg“, herausgegeben von Opferperspektive e.V. und Flüchtlingsrat Brandenburg, beauftragt von der Integrationsbeauftragten Karin Weiss, erscheint demnächst und wird als PDF auf die Flüchtlingsrat Homepage gesetzt.
- Psychiatrische und psychotherapeutische Sprechstunde an der Berliner Charité in vietnamesischer Sprache:  
<http://www.charite-psychiatrie.de/tuvan-vietnam.html>

#### **DENKZETTEL 2010 / BRANDENBURG A.D. HAVEL**

- Durch einen Besuch der Polizei im Büro des Flüchtlingsrats Brandenburg wurde am 1. Juli 2010 bekannt, dass gegen die Verantwortlichen des Denkkzettels vom 21. März 2010 (Julia Hartwig und Harald Glöde) eine Strafanzeige wegen Übler Nachrede gestellt worden ist. Die Staatsanwaltschaft ermittelt.
- Der Denkkzettel 2010 zum Nachlesen: <http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/aktuelles/strafanzeige-wegen-ubler-nachrede>

#### **ABSCHIEBEHAFT**

- Jesuiten-Flüchtlingsdienst stellt Ergebnisse einer europäischen Studie vor: „Abschiebungshaft darf Lebensbedingungen nicht verschlechtern“:  
[http://www.jesuiten-fluechtlingsdienst.de/images/pdf/jrs\\_europe\\_devas\\_deutsche\\_zusammenfassung\\_100630.pdf](http://www.jesuiten-fluechtlingsdienst.de/images/pdf/jrs_europe_devas_deutsche_zusammenfassung_100630.pdf)

#### **FLÜCHTLINGS-HOMEPAGE**

- Welcome to Europe: <http://www.w2eu.info/map.en.html>

#### **TERMINE**

13.07.2010	AG Residenzpflicht, Mehringhof, Gneisenaustr. 2a, Berlin
25.08.2010	Inhaltliche Sitzung des Flüchtlingsrats
03.09.2010	Fortbildung zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse, 10-12 Uhr, Potsdam
10.09.2010	Konferenz „Bekämpfung des Menschenhandels zum Zweck der Arbeitsausbeutung“, 9.15-13 Uhr, MASF, Heinrich-Mann-Allee 103, Haus 12, Raum 104, Potsdam
29.09.2010	Inhaltliche Schwerpunktsitzung des Flüchtlingsrats zum Thema Resettlement – Aufnahme und Evaluation irakischer Flüchtlinge

Gefördert durch:  
UNO – Flüchtlingshilfe e.V. Mut für Menschen  
Förderverein Pro Asyl e.V. Der Einzelfall zählt.  
Land Brandenburg, Ministerium für Arbeit, Soziales und Familie.  
Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.

---